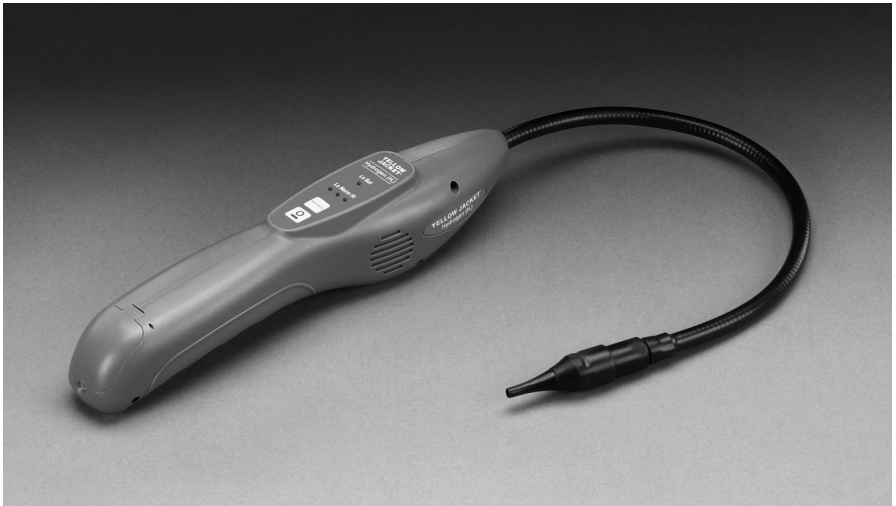


**H₂-Spurengas-
Lecksucher**



Modell 69341

Findet 5 % H₂ in 95 % Stickstoff-Spurengas



Betriebshandbuch



EINFÜHRUNG

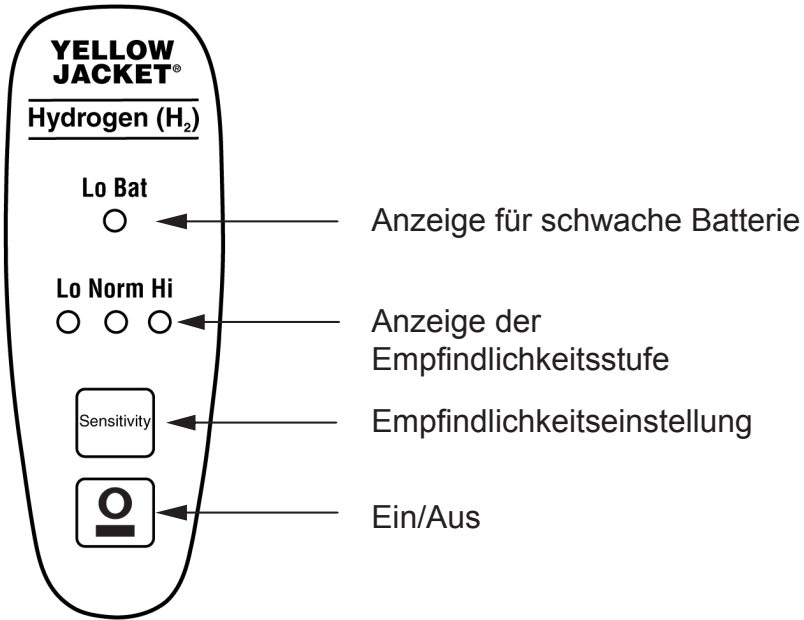
Der YELLOW JACKET H₂-Handheld-Lecksucher zeichnet sich durch einen langlebigen, stabilen, beheizten Sensor aus, der zum Aufspüren von H₂/Stickstoff-Spurengasgemischen entworfen wurde.

Der H₂-Lecksucher benötigt keine wiederaufladbaren Akkus. Der H₂-Lecksucher spürt beim Einsatz eines H₂/Stickstoff-Spurengasgemisches Leckraten von weniger als 5 ppm auf. Dies entspricht den Auflagen der Standards EN35422 und EN14624. Das Spurengasgemisch entspricht den Auflagen in Artikel 6, Absatz 3 der EU-Direktive 2006/40/EC.

MERKMALE

- H₂-Empfindlichkeit < 5 ppm
- Langlebiger, stabiler Sensor
- Anzeige für schwache Batterie
- Automatische Kalibrierung/
automatisches Zurücksetzen
auf Umgebungsbedingungen
- CE-Kennzeichnung
- 3 einstellbare
Empfindlichkeitsstufen
- 18-monatige Garantie
- Rein mechanische Pumpe
- Hergestellt in den USA
- Verwendet 4 AA-Alkali-Batterien

H₂-Lecksucher-Bedienfeld

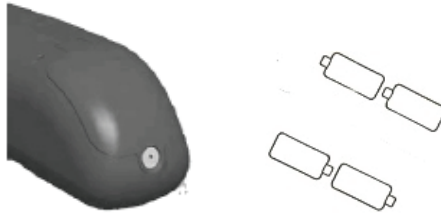


Bedienungsanleitung

1. **EINSCHALTEN:** Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, um das Gerät ein- und wieder auszuschalten. **HINWEIS:** Halten Sie die Taste ca. eine Sekunde lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. **AUFWÄRMEN:** Der Lecksucher startet automatisch mit dem Aufwärmen des Sensors. Während des Aufwärmzyklus gibt der Lecksucher einen langsamen „Piepton“ ab. Das Aufwärmen dauert normalerweise höchstens 20 Sekunden.
3. **FERTIG:** Der Lecksucher beginnt automatisch mit der Suche nach Lecks, wenn sich die grüne NORM-Empfindlichkeits-LED einschaltet und sich die Frequenz des „Pieptons“ erhöht.

Anzeige für schwache Batterie

Tauschen Sie die 4 AA-Alkali-Batterien aus, sobald die rote LED auf dem Bedienfeld leuchtet. Befolgen Sie die Anleitung zum Einlegen der Batterien im **Wartungsabschnitt**.



Fehlerbehebung

Leitfaden zur Fehlerbehebung		
PROBLEM	ÜBERPRÜFUNG	REPARATUR ODER AUSTAUSCH
Kein Strom	<ul style="list-style-type: none">• Auf schwache oder verkehrt eingelegte Batterien prüfen.	<ul style="list-style-type: none">• Batterien austauschen.
Bleibt im „Aufwärm“-Modus	<ul style="list-style-type: none">• Sensor nicht richtig an die Anschlussbuchse angeschlossen.• Sensor offen/defekt	<ul style="list-style-type: none">• Sicherstellen, dass der Sensor ganz in der Anschlussbuchse steckt• Sensor austauschen
Keine Erkennung	<ul style="list-style-type: none">• Sensor mit Lecktestflasche prüfen• Prüfen, ob der Filter schmutzig oder die Sensoröffnung verstopft ist	<ul style="list-style-type: none">• Sensor austauschen• Filter austauschen oder Öffnung reinigen
Langsame Wiederherstellung nach der Erkennung	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen, ob der Filter schmutzig oder die Sensoröffnung verstopft ist	<ul style="list-style-type: none">• Filter austauschen oder Öffnung reinigen

Einstellen der Empfindlichkeitsstufe

Um eine andere Empfindlichkeitsstufe einzustellen, drücken Sie die Empfindlichkeitstaste. Die LED unter der jeweiligen Stufe ändert sich, um die neue Einstellung anzuzeigen.

Der Lecksucher kehrt automatisch zur Norm-Empfindlichkeitsstufe als Standardeinstellung zurück, sobald das Gerät aus dem Aufwärmzyklus kommt und sich die grüne LED einschaltet.

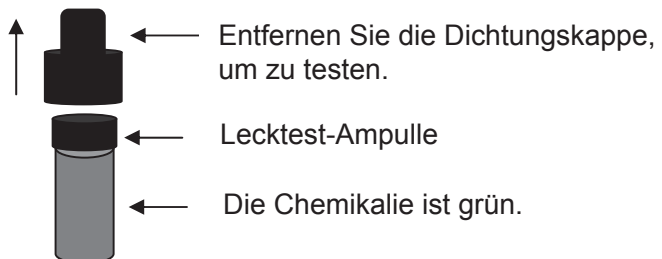
Zur Änderung der Empfindlichkeitsstufe drücken Sie die Empfindlichkeitstaste einmal für HI-Empfindlichkeit (die rote LED schaltet sich ein) und ein weiteres Mal für LO-Empfindlichkeit (die gelbe LED schaltet sich ein).

Lecktestflasche

Im Lieferumfang des Lecksuchers ist eine Lecktest-Ampulle enthalten, mit welcher der Anwender die Funktionalität des Geräts überprüfen kann. Zum Testen:

1. Entfernen Sie die Dichtungskappe vom oberen Ende der Lecktest-Ampulle, indem Sie sie abziehen (s. Abb. unten).
2. Schalten Sie den Lecksucher ein und lassen Sie ihn den Aufwärmzyklus absolvieren.
3. Halten Sie den Lecksucher nah an die kleine Öffnung am oberen Ende der Lecktest-Ampulle. Eine erhöhte Frequenz des Pieptons zeigt an, dass sowohl der Sensor als auch die Elektronik einwandfrei funktionieren.
4. Setzen Sie nach dem Lecktest die Dichtungskappe aus Kunststoff wieder auf.

Hinweis: Tauschen Sie den Lecktest aus, wenn die grüne Farbe nicht mehr sichtbar ist.



Wartung

Batterien:

Batterien einlegen: Entfernen Sie die Schraube am hinteren Ende des Geräts und ziehen Sie den Batteriefachdeckel mit Scharnier wie abgebildet auf. Achten Sie beim Einlegen der Batterien immer auf ihre korrekte Ausrichtung im Batteriefach. Markieren Sie als Orientierungshilfe die Polarität auf der Innenseite des Batteriefachdeckels (s. Abb. auf S. 4).

Sensor:

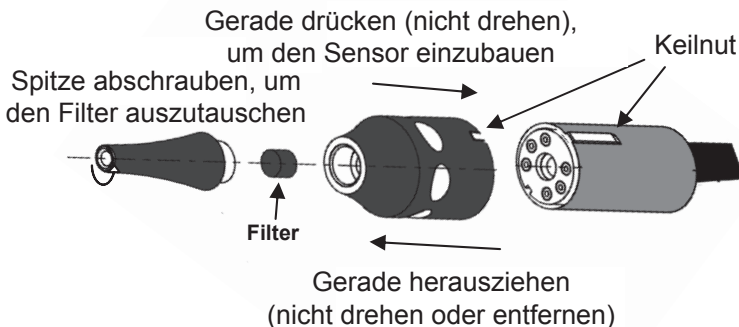
Filterwechsel: Schrauben Sie die Spitze des Sensors wie dargestellt ab, um die Filter auszutauschen. Tauschen Sie den Filter alle 2 bis 3 Monate (je nach Gebrauch) aus, oder wenn er sichtbar verschmutzt ist.

Hinweis: Schmutzige Filter nie mit einem Lösungsmittel oder Wasser und Seife reinigen. Immer durch einen neuen Filter ersetzen, der mit dem Lecksucher mitgeliefert wurde oder vom Lieferanten oder Händler nachbestellt werden kann.

Sensorfehlermodus: Wenn der Sensor nicht richtig funktioniert, bleibt der H₂-Lecksucher im Aufwärmmodus. Sollte dies passieren, überprüfen Sie zunächst, ob der Sensor komplett eingesteckt ist. Wenn dies das Problem nicht behebt, Sensor austauschen.

Sensorwechsel: Ziehen Sie den Sensor aus der Anschlussbuchse heraus. Neuen Sensor durch Ausrichtung der Kerbe in der Sensorabdeckung mit der erhabenen Keilnut am Anschlussbuchsenhalter des Sensors einbauen (s. Abb. unten).

Hinweis: Sensor nicht mit Gewalt in die Anschlussbuchse stecken. Falsche Ausrichtung kann die Sensorstifte beschädigen.



WICHTIG: Stellen Sie zur vollen Funktionalität sicher, dass der Sensor komplett eingeführt ist. Der Lecksucher verbleibt im Aufwärm-Modus und der Ein-/Ausschalter funktioniert nicht, wenn sich der Sensor löst oder nicht komplett eingeführt ist.

Produktspezifikationen

Modellnummer	69341
Name	Lecksucher, H₂ Spurengas
Empfindlichkeit	< 5 ppm
Sensorlebensdauer	> 300 Stunden
Reaktionszeit	Unverzöglich
Energieversorgung	4 AA-Alkali-Batterien
Batterielebensdauer	6 Stunden Betrieb
Aufwärmzeit	< 20 Sekunden
Sondenlänge	43,2 cm
Gewicht	680 g
Garantie	18 Monate
Konformität	RoHS, CE

Spurengassuche

Das Spurengas besteht aus einem ungiftigen, nicht entflammaren, umweltfreundlichen Gemisch aus 5 % Wasserstoff und 95 % Stickstoff. Aus diesem Grund darf das Spurengas nach Abschluss der Lecksuche in die Umwelt gelangen. Das Spurengasgemisch entspricht den Auflagen in Artikel 6, Absatz 3 der EU-Direktive 2006/40/EC.

Der H₂-Lecksucher spürt die Wasserstoffkomponente des Spurengases auf. Aufgrund der äußerst geringen Größe der Wasserstoffmoleküle ist es ein ideales Gas für die Lecksuche.

Das Spurengas wird in ein leeres System geleitet. Dabei kann ein Druck verwendet werden, der dem angegebenen Systemtest-Druck entspricht. Dieser sollte jedoch nicht überschritten werden. Da Wasserstoff leichter als Luft ist, sollten Sie immer etwas oberhalb der Stelle messen, an der Sie das Leck vermuten.

Sobald das Leck entdeckt und repariert wurde, kann das Spurengas abgelassen und das System erneut mit Kühlmittel befüllt werden.

Ersatzteile

Zubehörteil	Ersatzteilnummer
H ₂ -Sensor mit Filter	69342
Sensorfilter (5er-Pack)	69385
Lecktestflasche	69386
Transportkoffer	69343

18-MONATIGE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Ritchie Engineering gewährleistet, dass die H₂-Lecksucher von **YELLOW JACKET** frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind, die sich bei normalem Gebrauch des Produkts zu seinem vorgesehenen Zweck auf seine Lebensdauer auswirken würden. Diese Garantie gilt nicht für Geräte, die verändert, unsachgemäß behandelt, falsch bedient, unvorschriftsmäßig gewartet oder lediglich zur Kundendienstwartung zurückgeschickt wurden. Diese Garantie gilt nicht für den Sensor, der eine Garantie von einem Jahr hat.

Bei einem Defekt werden wir bei Einhaltung der folgenden Anleitung den defekten Lecksucher nach eigenem Ermessen ersetzen, reparieren oder den Kaufpreis erstatten, wenn das Gerät innerhalb von 18 Monaten nach Kaufdatum zurückgeschickt wird. Das Herstellungsdatum des H₂-Lecksuchers ist anhand des Etiketts mit Seriennummer an der Unterseite des Geräts erkenntlich.

Eine Fehlerbehebung wie oben beschrieben stellt eine Erfüllung aller Verpflichtungen in Bezug auf die Qualität, das Material und die Verarbeitung des Produkts dar.

DIE OBEN BESCHRIEBENE GARANTIE GILT AUSSCHLIESSLICH UND ANSTATT ALLER ANDEREN QUALITÄTSGARANTIEEN, OB SCHRIFTLICH, MÜNDLICH ODER STILLSCHWEIGEND.



**YELLOW
JACKET**

Ritchie Engineering Co., Inc.
YELLOW JACKET Products Division
10950 Hampshire Avenue South
Bloomington, MN 55438-2623, USA
Telefon: +1 800 769-8370 oder +1 952 943-1333
Website: www.yellowjacket.com